



Rundmail

6. Februar 2009

Einladung 21.2.09 Magdeburg bundesweites Treffen

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 27. Januar 2009 hat das Bundessozialgericht in einem Urteil entschieden, dass das Zustandekommen der Kinderregelsätze verfassungswidrig sei. Was ist da nicht über die Jahre alles bei den Regelsätzen als verfassungskonform erklärt worden - und jetzt zum ersten Mal der Durchbruch! **Da ist es endlich und zum ersten Mal gelungen, das ökonomische Erpressungssystem der Regelsätze in seine verfassungsmäßigen Schranken zu verweisen!** Und das ist vor allem die Leistung von uns allen, die Leistung des ABSP und der Kinderplattform. Und das nachdem wir noch nicht einmal vor einem Jahr (am 2.2.2008 in Göttingen) beschlossen hatten, die Kampagne "Regelsatzerhöhung JETZT" zu starten, aus der dann die Kinderplattform hervorgegangen ist.

Das Bundessozialgericht hat bereits in unserem Sinne ein Urteil gefällt. Damit das Bundesverfassungsgericht auch im Interesse der Kinder urteilt, gilt es jetzt den Druck noch mehr zu verstärken.

Gemeinsam sind wir stark, und es gilt, dass die Kürzungen der Kinderregelsätze aus dem Jahr 2005 bis zur Bundestagswahl 2009 endgültig über Bord geworfen werden.

Wir haben eine Antwort auf die Krise! Am 28. März werden die Sozialproteste in Berlin und Frankfurt/M auftreten und ihre Forderungen sichtbar machen. Sie werden unüberhörbar sichtbar machen, "Wir zahlen nicht für Eure Krise"! Sie werden aber auch sichtbar machen, dass jetzt kein Weg mehr vorbei geht an der Umsetzung von 500, 30, 10!

Auf dem 28. bundesweiten Treffen am Samstag, 21. Februar, in Magdeburg soll über diese Themen und auch über weitere diskutiert und Entscheidungen getroffen werden.

Datum: Samstag, 21.2.09

Zeit: 12 bis 17 Uhr (Einzelheiten siehe Tagesordnung)

Ort: DGB-Haus, Otto-von-Guericke Str. 6, Magdeburg

Anreisebeschreibung siehe Anhang

Wie angekündigt wird ebenfalls am 21.2. ein Regionaltreffen des Bündnis Soziale Bewegung Sachsen-Anhalt stattfinden. Dieses haben wir in der unten vorgeschlagenen Tagesordnung mit aufgeführt.

Außerdem haben wir angekündigt, dass bei unserem bundesweiten Treffen **Arbeiten in Arbeitsgruppen (AGs) ausprobiert werden solle. Wir machen jedoch den Vorschlag, dass darüber vor Ort durch alle Anwesenden entschieden werden soll.**

Zu allen Themen, die in der Tagesordnung aufgeführt sind, soll es einen kurzen, gut vorbereiteten Input (max. 3 min) geben.

Ebenso gibt es die Idee, dass die einzelnen Ergebnisse von mehreren Arbeitsgruppen zu den verschiedenen Themen als Teil des Protokolls nach dem Treffen über den bundesweiten Verteiler allen MitstreiterInnen im Bundesgebiet vor Ort zur Verfügung gestellt werden könnten. Dies könnte in Form von Texten, Stichworten und Textbausteinen eine Grundlage für eine gemeinsame gerichtete Pressearbeit zu den verschiedenen Themen, mit denen sich das ABSP befasst, sein. Selbstverständlich könnt Ihr noch weitere AGs vorschlagen.

Entsprechend diesen Vorbemerkungen folgt nun ein...

... VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

(mit einer AG-Phase, ohne AG-Phase wäre die Tagesordnung entsprechend leicht abzuändern):

Teil I: 10:00 - 12:00 Uhr:

Regionaltreffen Sachsen-Anhalt (nähere Informationen bald: www.rosaluxsa.de)

Teil II: 12:00 - 12:45 Uhr:

Kabarettaufführung mit den "Hengstmanns" (Titel: "132 Euro sind zuviel") und Vortrag Elke Reinke (MdB)

Teil III: A) 13:00 - 13:30 Uhr:

Begrüßung, Formalia (Protokoll und Moderation; Anwesenheits- und Fahrtkostenlisten usw.) und kurze Vorstellungsrunde

B) 13:30 - 14:00 Uhr:

Vorstellung der verschiedenen Arbeitsgruppen in kurzen Inputs (3 min oder kürzer):

- Demonstrationen am 28.3. und weitere Massenmobilisierungen (4.4., 16.5.), wie eine gemeinsame Sichtbarkeit der Sozialproteste/Forderungen auf der Demonstration erreichen? (Vielleicht auch zwei AGs zu a) Strategie, b) Sichtbarkeit, Auftreten, Schilder usw.)

- Bündnisplattform gegen Kinderarmut durch Hartz IV: Fortschritte, Aktionstag am 14. März, weitere Handlungsmöglichkeiten, auch abseits vom Aktionstag, Termin vor Bundesverfassungsgericht vor der Sommerpause für öffentlichen Auftritt nutzen?

- Forderungen des ABSP (Triade) in der Ausformulierung "10€ Mindestlohn, 30-Stunden-Woche bei vollem Lohn- und Personalausgleich, 500 € Regelsatz (repressionsfrei), mit Perspektive auf ein bedingungsloses Grundeinkommen" aktueller Stand oder Veränderung?

- Hartz V

- Begleitschutz

- Vertafelung

- ggfs. weitere AGs

C) 14:00 - 15:00 Uhr: Arbeiten in den beschriebenen Arbeitsgruppen

D) 15:00 - 16:30 Uhr: Vorstellung und ggfs. Diskussion der AG-Ergebnisse

E) 16:30 - 17:00 Uhr: Aktuelles

Wir freuen uns darauf, mit Euch auf dem Treffen die verschiedenen Themen zu bearbeiten und die nächsten Entscheidungen für die Kampagnenpolitik des ABSP zu treffen.

Teilweise Fahrtkostenerstattung (bis zu 75%) ist wie üblich möglich. Meldet Euch bitte an, damit unsere Gastgeber in Magdeburg eine ungefähre Vorstellung haben, wie viele Leute erwartet werden können (Email an edgar.schu@die-soziale-bewegung.de).

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch über die weiteren Schritte der Sozialproteste zu diskutieren und zu entscheiden.

Mit solidarischen Grüßen

Wolfram Altekrüger, Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Michael Maurer, Edgar Schu, Rainer Wahls, Roland Klautke, Pia Witte, Helmut Woda

Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „ at “ bitte durch „@“ ersetzen):

Michael Maurer, maurer.jueterbog@t-online.de (Brandenburg); Thomas Elstner, thomas_elstner@web.de (Gera/Thüringen); Helmut Woda, Helmut.Woda@web.de (Karlsruhe); Teimour Khosravi teik1111@gmx.de (Giessen/Mittelhessen); Pia Witte, witte@kabelmail.de (Leipzig/Sachsen); Rainer Wahls, Rainer.Wahls@koopfriedrichshain.net, Roland Klautke, RolandKlautke@web.de (Berlin); Wolfram Altekrüger, W.Altekrueger@gmx.de (Sachsen-Anhalt)

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu@die-soziale-bewegung.de, 0551 9964381 (Göttingen)

Wissenschaftliche Beratung: Peter Grottian, pgrottia@zedat.fu-berlin.de

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de